

## Lektion 9: Lösungen

## Übung 1: Ablauterscheinungen

1. <b>τρέπω</b> "wenden"	ὁ <b>τρόπος</b> ἔ <b>τραπον</b>	"Wendung" "wandte mich"	qualitativer Ablaut, Vollstufe quant. Abl., Nullstufe + α
2. <b>στρέφω</b> "drehen"	ἡ <b>στροφή</b> ἔ <b>στραφον</b>	"Drehung" "drehte mich"	qual. Abl., Vollstufe quant. Abl., Nullstufe + α
4. <b>στέλλω</b> "schicken"	ἡ ἐπι- <b>στολή</b> ἔ <b>σταλκα</b>	"Sendung", "Brief" "habe geschickt"	qual. Abl., Vollstufe quant. Abl., Nullstufe + α
6. ἡ <b>γένεσις</b> "Entstehung"	ὁ πρό- <b>γονος</b> γί <b>γνεται</b>	"Vorfahr" "wird", "geschieht", "entsteht"	qual. Abl., Vollstufe quant. Abl., Nullstufe
7. <b>φέρω</b> "tragen"	ὁ δί- <b>φρος</b> ὁ <b>φῶρ</b>	"Wagen für zwei" "Dieb"	quant. Abl., Nullstufe qual. u. quant. Abl., Dehnst.
8. <b>λείπω</b> "(ver-/übrig-)lassen"	τὸ <b>λοιπόν</b> ἔ <b>λιπον</b>	"Rest", "Zukunft" "habe verlassen"	qual. Abl., Vollstufe quant. Abl., Nullstufe
10. <b>σπεύδω</b> "eilen"	ἡ <b>σπουδή</b>	"Eile"	qual. Abl., Vollstufe
11. <b>αἶδω</b> "singen"	ὁ <b>αἰδός</b>	"Sänger"	qual. Abl., Vollstufe
12. τὸν <b>πατέρα</b> "den Vater"	<b>ἄπατωρ</b>	"vaterlos"	qual. u. quant. Abl., Dehnst.
13. <b>δέρκομαι</b> "blicken, starren"	ὁ <b>δράκων</b>	"Schlange", eig. "Starrer", "Blicker"	quant. Abl., Nullstufe + α

## Übung 3: Konstruktionsangaben

ποιέω + doppelter Akk.	"jdn. zu etwas machen"	ποιέω τινά τι
ποιέω + Akk. + Infinitiv	"jdn. veranlassen, etwas zu tun"	ποιέω τινὰ ποιεῖν τι
βουλεύω + Dat.	"beraten"	βουλεύω τινί
κελεύω + Akk. + Infinitiv	"befehlen", "auffordern"	κελεύω τινὰ ποιεῖν τι
ὁράω + Akk.	"sehen"	ὁράω (wie im Dt. mit Akk., daher keine Angabe)
αἰσθάνομαι + Gen. oder Akk.	"wahrnehmen", "bemerken"	αἰσθάνομαί τινος oder τι
δέομαι + Gen.	"brauchen"	δέομαί τινος
δέομαι + Gen. d. Pers. + Akk. d. Sache "(er)bitten"		δέομαί τινός τι
χρήομαι + Dat.	"gebrauchen", "behandeln"	χρήομαί τινι
ἐπι-θυμέω + Gen./Infinitiv	"wünschen", "begehren"	ἐπιθυμέω τινός oder ποιεῖν τι
κατ-ηγورέω + Akk. d. Sache + Gen. d. Person "anklagen"		κατηγορέω τινός τι
κατα-γινώσκω + Akk. d. Sache + Gen. d. Person "zu etw. oder wegen etw. verurteilen"		καταγινώσκω τινός τι

## Übersetzungen:

- |                                  |   |
|----------------------------------|---|
| 1. Sie bitten uns um Männer.     | Δέονται ἡμῶν ἄνδρας.  |
| 2. Ihr behandelt eure Väter gut. | Εὖ χρήετε τοῖς πατράσιν ὑμῶν (od. τοῖς ὑμετέροις πατράσιν). |

- |   |  |
|---|--|
| 3. Wir befehlen den Rednern, wegzugehen.      | Κελεύομεν τοὺς ῥήτορας ἀπέρχεσθαι / ἀπαλλάττεσθαι.         |
| 4. Ich bemerke einige Männer beim Fluss.      | Αἰσθάνομαι ἀνδρῶν τινῶν (od. ἄνδρας τινός) παρὰ τῷ ποταμῷ. |
| 5. Sag uns, was du begehrest.                 | Λέγε ἡμῖν, τίνοσ ἐπιθυμέεις.                               |
| 6. Die Athener verurteilten den Mann zum Tod. | (Οἱ) Ἀθηναῖοι κατεγιγνώσκοντο τοῦ ἀνδρός θάνατον.          |
- (Erinnerung: Götter, Menschen, Länder- und Städtebewohner können auch ohne Artikel stehen, wenn alle gemeint sind!)*

### Niobe, Tochter des Tantalos

Niobe war die Frau Amphions, des Königs der Thebaner (*oder*: des Amphion, der über die Thebaner herrschte). Über sie wird Folgendes erzählt / erzählt man Folgendes:

*Wörtlich hieße es: "wird folgendermaßen erzählt"; das wäre aber kein gutes Deutsch.*

Weil sie Mutter von sieben Söhnen und sieben Töchtern war, verhöhnnte sie Leto, die Mutter des Apollon und der Artemis.

*οὔσα ist Participium coniunctum; es sollte prädikativ oder mit einem Adverbialsatz (hier Kausalsatz) wiedergegeben werden. Möglich wäre aber auch: "Als Mutter..."*

Leto wurde so wütend, dass sie über Niobes Söhne und Töchter den Tod verhängte.

*Attributive Stellung beachten! Wie hieße es mit der anderen Stellung?*

*Für Pronomina (hier ἡ δέ) kann man auch das Gemeinte einsetzen (hier "Leto"). Das kann helfen, den Überblick zu behalten, wer hier gerade spricht oder handelt.*

Apollon nun erschoss die Söhne, während sie auf der Jagd waren, Artemis die Töchter, während sie sich im Haus aufhielten, und sie verschonte nicht einmal die jüngste Tochter. Da erstarrte Niobe vor Kummer,

*ὑπό + Genitiv bezeichnet den Urheber beim Passiv, kann aber auch sonst Ursachen und Urheber angeben (ohne explizite Passiv-Form).*

und schließlich verwandelte der Vater der Götter und Menschen sie in (einen) Stein.

*Auch hier: Götter, Menschen, Länder- und Städtebewohner können mit oder ohne Artikel stehen, wenn alle gemeint sind: (οἱ) θεοί, (οἱ) ἄνθρωποι, (οἱ) Ἀθηναῖοι, (οἱ) Πέρσαι...*

Und noch als Stein (*oder*: auch noch, als sie ein Stein war, PC), hörte sie nicht auf, ihre Kinder zu beweinen.

*τοὺς παῖδας: Der Artikel wird oft als unbetontes Possessivpronomen verwendet, wenn die Bezüge klar sind.*